

Falschprophetien – G.Walter

Georg Walter

Chronologie falscher Prophetien

– Auszug aus dem Buch DER ANGRIFF AUF DIE WAHRHEIT – Seiten 429 bis 444.

Ausdrücklich weist sowohl das Alte als auch das Neue Testament darauf hin, dass prophetische Worte geprüft werden sollen (5Mo 13,1-6; 1Kor 14,29; 1Thes 5,20-21; 1Jo 4,1). Insbesondere mit der Entstehung der prophetischen Bewegung in den charismatischen Kreisen seit Ende der 1970er-Jahre häufen sich Prophetien über globale Erweckungen, Massenbekehrungen von Milliarden von Menschen, einer großartigen Geistesausgießung, Christen von außergewöhnlicher Vollmacht und das nahende Gericht Gottes. Alle Prophetien mit einem konkreten Datum haben sich seither als falsch erwiesen. Die Erfüllung der Prophetien ohne zeitliche Angabe steht natürlich noch aus; sie sind aber von den gleichen überzogenen Erwartungen gekennzeichnet und stehen oft in klarem Widerspruch zur Lehre der Bibel, die von einem endzeitlichen Abfall der christlichen Gemeinde spricht.

Trotz Hunderter falscher Prophetien halten die meisten Charismatiker ihren »Propheten« die Treue. Mancher Anhänger der prophetischen Strömung wie beispielsweise Andrew Strom hat mittlerweile der Bewegung den Rücken zugekehrt und prangert offen deren Missstände – Falschprophetien, extravagantes Auftreten, moralische Verfehlungen und Manipulation – an. Prophetie

ist oftmals zur Wahrsagerei verkommen. Der Dienst der alttestamentlichen Propheten bestand darin, das Volk Gottes zur Buße zu rufen und die rechte Herzenshaltung vor Gott wiederherzustellen. Prophetien galten in erster Linie dem Volk Gottes und sollten den Heilsplan und das Wesen Gottes offenbaren. Persönliche Prophetien oder Voraussagen historischer Ereignisse waren hingegen, im Gegensatz zur modernen prophetischen Bewegung, eher selten. Schon diese Tatsache zeigt die Verschiebung an, was die Praxis moderner Prophetie betrifft.

Die charismatische Bewegung hat mit ihren Prophetenschulen und Seminaren den Eindruck vermittelt, als wäre Prophetie erlernbar. Ferner wurde der Mensch in das Zentrum des prophetischen Dienstes gerückt. Kennzeichnend für die meisten persönlichen prophetischen Worte sind die außergewöhnlichen Segnungen oder Berufungen der Empfänger solcher Prophetien. Mittlerweile hat die charismatische Bewegung fast alles mit einem prophetischen Etikett versehen: prophetisches Gebet, prophetische Evangelisation, prophetischer Tanz, prophetischer Lobpreis, prophetische Seelsorge usw. Nicht wenige Charismatiker sind einer regelrechten Prophetiesucht verfallen. Die prophetische Praxis, wie sie sich heute größtenteils darstellt, ist als unbiblich abzulehnen.

Die Geschichte der Montanisten, einer charismatisch-prophetischen Bewegung des 2. Jahrhunderts nach Christus, zeigt, wie lange eine falsche Bewegung fortbestehen kann. Der Montanismus dehnte sich nach Syrien und Thrazien aus und erreichte auch Nordafrika. Trotz einer falschen Prophetie der Wiederkunft Christi noch vor dem Ende des 2. Jahrhunderts folgten viele verführte Christen den montanistischen Lehren über Jahrhunderte. Dass auch heute so viele Charismatiker ihren falschen Propheten folgen, entnehmen wir einer prophetischen Quelle, der man getrost trauen kann: Die Heilige Schrift kündigt eine endzeitliche Verführung mit falschen Lehrern und Propheten an (Mt 24; 2Thes 2; 2Petr 2; Judas). Aus der Fülle Hunderter veröffentlichter Prophetien (ganz zu schweigen von den Abertausenden nie veröffentlichten Prophetien und Visionen) sollen hier nur einige wenige angeführt werden, um zu verdeutlichen, nach welchem geistlichen Muster diese Prophetien gestrickt sind.

1986

Vision von Mike Bickle: »Ich glaube, dass Gott das gesamte Verständnis dessen, was Christentum in den Nationen der Erde bedeutet, erneuern wird. Ich glaube, dass 99% von uns Gläubigen auf der ganzen Welt in 20 Jahren ein völlig anderes Verständnis über das Christentum haben werden als jetzt. Ich glaube, dass Gott das Verständnis, die Lebensweise und das Wesen des Christentums, wie wir es kennen, in dieser Generation auf Erden wiederherstellen und verändern wird.« Mike Bickle versteht unter dem »völlig anderem Verständnis« des Christentums die Lehren der NAR (New Apostolic Reformation; siehe Kapitel 11).

1987

Oral Roberts prophezeite im März 1987 in seiner Fernsehsendung, die live ausgestrahlt wurde, dass Jim Bakker ein Gesalbter des Herrn ist, zu Unrecht angeklagt und freigesprochen werden würde. Das Gegenteil trat ein. Jim Bakker wurde nicht nur wegen finanziellen Betrugs angeklagt und zu Recht im Jahre 1989 zu 45 Jahren Gefängnis und einer Geldstrafe von 500000 US-Dollar verurteilt, sondern gestand obendrein noch Ehebruch.

Michael Brown, bekannter Bibellehrer (später AoG Brownsville, Pensacola), prophezeite in Gegenwart von so angesehenen messianischen Leitern wie Arnold Fruchtenbaum während einer Konferenz in Jerusalem, dass 20% der israelischen Wälder noch am gleichen Tage niederbrennen würden, was ein Zeichen Gottes sei für eine Ausgießung des Heiligen Geistes wie beim ersten Pfingsten der Gemeinde Jesu (Apg 2). Als gegen 2 Uhr nachts immer noch nichts geschehen war, führte M. Brown die nicht erfüllte Prophetie auf den Unglauben der Anwesenden zurück (eine typische Argumentation für nicht in Erfüllung gegangene Prophetien); erst später räumte er ein, dass er eine falsche Prophetie abgegeben hatte und wohl »nicht im Geist« gewesen sei.

1988

In diesem Jahr erschien das Buch 88 Reasons Why Jesus Christ will return in 1988 (88 Gründe, warum Jesus 1988 wiederkommen wird) von Edgar Whisenant. Exakt am 12. September 1988 sollte sich Jesu Wiederkunft ereignen! Die Trübsal würde beginnen, und die zwei Zeugen der Offenbarung würden am 9. März 1992 bei Sonnenaufgang getötet werden. Am Mittwoch, dem 4. Oktober 1994, würde Satan mit Ketten gebunden werden. Das Buch war ein Bestseller!

Auch Hal Lindsey schrieb einen Bestseller mit dem Titel The Late Great Planet Earth bereits im Jahre 1970. Lindsey glaubte, dass nach der Entstehung des Staates Israel im Jahre 1948 noch eine Generation (eine biblische Generation umfasst nach Lindsey 40 Jahre) verstreichen müsse, bis Jesus im Jahre 1988 wiederkommen und die große Trübsal einleiten würde. In seinem Buch Countdown to Armageddon aus dem Jahre 1980 bekräftigte er noch einmal, dass »1980 ein Jahrzehnt einläutet, welches sehr gut das letzte Jahrzehnt einer Geschichte sein könnte, wie wir sie kennen«.

1989

Benny Hinn ist in diesem Jahr prophetisch besonders aktiv. Am 31. Dezember 1989 sagt er den Tod Fidel Castros für die 1990er-Jahre voraus. Fidel Castro lebt noch heute (Stand 2008). Spätestens in den Jahren 1994-1995 würde Gott an den Homosexuellen in den USA Gericht üben, und zwar mit Feuer vom Himmel! Weder ist Feuer vom Himmel gefallen, noch hat Gott Gericht über die Homosexuellen gebracht, deren Lobby und Rechte in der amerikanischen Gesellschaft seither eher gestärkt wurden.

Im gleichen Jahr prophezeit Morris Cerullo eine Finanzkrise für die 1990er-Jahre, größer als der Börsencrash an der Wall Street von 1929. Die ganze Welt würde in einem finanziellen Desaster enden und in eine nie da gewesene Krise taumeln. Dies alles sollte sich vor 1994 ereignen.

Edgar Whisenant ließ es sich nicht nehmen, beflügelt von seinem Erfolg aus dem Vorjahr, ein weiteres Buch zu veröffentlichen. Der Titel des neuen Buches: 89 Reasons Why Jesus Christ will return in 1989 (89 Gründe, warum Jesus 1989 wiederkommen wird). Es verkaufte sich zwar nicht mehr so gut wie sein Buch im Jahr zuvor, aber immer noch gut genug, um es als einen kommerziellen Erfolg anzusehen. Falsche Propheten verfügen über eine treue Anhängerschaft! Im Jahre 1995 meldet er sich erneut mit einem Buch zurück unter dem Titel Resurrected, 88 Reasons revisited in 1995 (Wiederauferstanden, 88 Gründe - erneut untersucht im Jahre 1995); diesmal fand er keinen Verleger mehr und veröffentlichte das Buch im Selbstverlag.

1990

Paul Cain soll unabhängig von anderen Propheten Anfang 1990 eine Prophetie erhalten haben, wonach sich ausgehend von London und Berlin eine zweite geistliche Reformation und Erweckung in Großbritannien und Deutschland ausbreiten werde. Diese geistliche Erweckung würde sich in einer atemberaubenden Schnelligkeit ausbreiten. Der Islam und der Kommunismus würden ebenfalls eine Erweckung erleben und sich vereinen, um Europa zu zerstören. Es wurden eine Milliarde Bekehrungen vorausgesagt. Die prophetischen Einsichten wurden im Oktober 1990 in London im

Docklands Conference Center während einer charismatischen Konferenz verkündet. John Wimber (Begründer der Vineyard-Bewegung) war von der Wahrheit dieser Prophetien so überzeugt, dass er seine Familienmitglieder einschließlich seiner Enkel mit nach London brachte, damit sie den Beginn einer vorausgesagten »großen Erweckung« miterleben konnten. Nicht einmal ansatzweise sind die geradezu abwegigen Prophetien in der Weltgeschichte der vergangenen zwei Jahrzehnte zu beobachten gewesen.

1991

Gerald Coates sagt 1991 in Neuseeland ein Erdbeben für den Lake Taupo im Monat April voraus. 44 pfingstliche Elim-Gemeinden führten Überlebenskurse durch und bereiteten sich im Glauben auf das kommende Erdbeben vor. Der April kam und verging. Nichts geschah. Die Presse hatte ihre Freude daran, der Evangelikalismus wurde verhöhnt.

1992

Bill Hamon erhielt eine prophetische Vision und sagte für das Jahr 2002 voraus, dass Gott seine schützende Hand von den USA nehmen würde, wenn dieses Land sich bis dahin nicht dem Herrn zuwenden würde.

1993

Peter Wagner prophezeite im Jahre 1993 in einem seiner Bücher, in welchen er die Methode der territorialen Kampfführung gegen die Mächte der Finsternis anpreist: »10 Millionen Japaner werden bis zum Jahr 2000 zu Christus kommen.« Heute (Stand 2008) wissen wir, dass die Zahl aller japanischen Christen auf ca. 1% der Bevölkerung (also ca. 1 Million) geschätzt wird, die Zahl der Evangelikalen ist demgemäß weit geringer.

Yisrayl Hawkins prophezeite 1993, dass die Welt im Jahre 2000 einen nuklearen Holocaust erleben werde.

1994

Harold Camping schreibt in seinem im Jahre 1992 veröffentlichten Buch 1994, dass im Jahre 1994 die Entrückung der Gemeinde stattfinden werde.

Paul Crouch berichtete am 14. April 1993 auf TBN (Trinity Broadcast Network, größter christlicher Fernsehsender weltweit) von einem befreundeten Pastor und Propheten namens Henkle, dessen Prophetien sich in der Vergangenheit als »vertrauenswürdig« erwiesen hätten. Henkle hatte im Namen des Herrn prophezeit: »Am Donnerstag, den 9. Juni 1994, werde ich das Böse von dieser Erde ausrotten.« Paul Crouch war so überzeugt von der Richtigkeit dieser Prophetie, dass er für den 8. Juni 1994, also einen Tag vor dem kommenden Gericht über das Böse, über seinen Sender TBN einen Tag des Gebets ansetzte.

1995

Am 16. Dezember 1995 gab Gerald Coates eine Prophetie für R.T. Kendall ab, in welcher er von April 1995 ausgehend in eineinhalb Jahren, also bis Oktober 1996 eine total veränderte und erweckte Westminster Chapel, der Gemeinde von R.T. Kendall, voraussagte. Ferner sollte eine Erweckung auch das Umfeld der Gemeinde erfassen. Dr. Kendall glaubte diese Prophetie und ließ im Dezember 1995 jedem Mitglied seiner Gemeinde eine Abschrift zukommen. Doch die erwartete Erweckung blieb aus. Im Gegenteil: Über 100 Personen verließen die Gemeinde.

1996

Im November 1996 hieß es in einem Rundbrief von House of Yahweh (Abilene, USA), dass die Trübsal innerhalb der nächsten vier Jahre, also bis zum Jahr 2000, stattfinden werde.

Cindy Jacobs spricht im November auf der Frauenkonferenz »Women of the Word« (Frauen des Wortes) in Kalifornien und prophezeit, dass »die Scheidungsrate unter Christen sich innerhalb eines Jahres halbieren würde«. Die Scheidungsrate unter Christen in den USA ist seit Jahren unverändert und nahezu gleich hoch wie die nichtchristlicher Ehen (Stand 2008). Im konservativen Bibelgürtel der südlichen USA ist die Scheidungsrate unter Christen regional sogar noch höher als bei Nichtchristen!

1997

Im Februar 1997 kündigt Yisrayl Hawkins in einem seiner Rundbriefe an, dass innerhalb von vier Jahren, also bis 2001, die große Trübsal über die Erde kommen wird.

1998

Der Rundbrief von Mai/Juni 1998 von House of Yahweh (Abilene, USA) sagt in den nächsten drei Jahren das Gericht über die Nationen voraus.

Cindy Jacobs weissagt am 30. Oktober in Guatemala City über Zimbabwe: Das Land werde Versöhnung zwischen Schwarzen und Weißen erleben, uralte Flüche würden gebrochen, Landwirtschaft und Industrie würden einen Boom erleben und Wohlstand hervorbringen; wie die Schweiz werde das Land Frieden unter den afrikanischen Nationen hervorbringen. Die Situation des Landes Zimbabwe im Jahre 2008: Die UNO zählt ständige Bewegungen von ca. 50000 Flüchtlingen, die Wirtschaft ist nahezu am Boden, die Inflationsrate bei über 10000%, Hunger und Unterdrückung sind an der Tagesordnung, die weißen Farmer sind größtenteils enteignet, aus dem Land vertrieben oder sogar getötet worden.

1999

Der Rundbrief vom August 1999 von House of Yahweh (Abilene, USA) spricht davon, dass ausgehend von der Krise im Kosovo eine Zeit über die Erde käme, so schrecklich wie nie zuvor. Die katholische Kirche würde einen Friedensvertrag zwischen Israel und allen Nationen ermöglichen. In naher Zukunft würden aber nicht nur die Nationen, sondern auch Israel unter Gottes Gericht kommen und zerstört werden.

2000

Am 2. April 2000 prophezeit Benny Hinn eine Zeit der größten Ernte seit dem Pfingsttag in Jerusalem. Ferner sagt er voraus, dass zwischen Israel und Syriens Hafiz al-Assad ein Friedensvertrag unterzeichnet wird. Hafiz al-Assad verstarb am 10. Juni 2000, also gerade einmal zwei Monate nach Hinns Prophetie. Bis heute (Stand Mai 2009) gehört Syrien zu den Erzfeinden Israels.. Ferner sagte Hinn voraus, dass Jesus in Kürze leiblich in verschiedenen Gemeinden und auf seiner Evangelisation in Nairobi, Kenia, erscheinen würde. Auch hier Fehlanzeige! Am 24. Mai 2000 sagte er voraus, dass wir in den Tagen Elias leben und bald Feuer vom Himmel fallen werde. Am 7. November 2000 behauptete er, die Stimme Gottes akustisch vernommen zu haben: Er solle den Christen mitteilen, dass die Zeit des Endes nahe ist.

Prophetin Ola Ilori sagte voraus, dass das jüdische Halljahr am 4. April 2000 mit der Entrückung der Gemeinde enden würde.

2001

Jack Van Impe Ministries in den USA sponsert das größte evangelikale TV-Programm, das sich mit Endzeitprophetie beschäftigt. Auf der Webseite des Dienstes (www.jvim.com) fand sich eine Rezension des Buches »2001 - On the Edge of Eternity« (2001 - Am Rande der Ewigkeit, Verlag STL, Oktober 1996), welche für das Jahr 2001 »den Beginn eines internationalen Chaos, wie wir es nie zuvor gesehen haben« und »ein globales Chaos« prophezeit. Der Islam würde demnach größer werden als das Christentum. Das würde bedeuten, dass der Islam ein exorbitantes Wachstum erfahren müsste, denn gegenwärtig (es sind bereits 7 Jahre nach der Prophetie verstrichen) ist das Christentum noch immer mit ca. 33% mit Abstand die größte Weltreligion, gefolgt vom Islam mit ca. 19% (Stand 2008). Weiter wurde verkündet, dass eine Einheitskirche entstehen würde, die von »dämonischen Mächten« kontrolliert sei. Der Tempel in Jerusalem würde wiederaufgebaut und der alttestamentliche Opferdienst wieder eingesetzt werden.

2002

Dutch Sheets prophezeit am 12. Mai 2002, dass der Oberste Gerichtshof der Vereinigten Staaten und viele US-amerikanische Politiker sich vor Gott beugen würden. Doch der Oberste Gerichtshof der USA ist heute so säkular wie eh und je. Die Politiker der USA sind weit davon entfernt, eine geistliche Erweckung und Hinwendung zu Gott vollzogen zu haben.

Cindy Jacobs prophezeite am 18. Juli 2002 über Österreich, dass Erweckung in den Universitäten und unter Kindern, Wohlstand im Land und eine Ausgießung des Geistes auf das österreichische Königshaus kommen werde. Ferner prophezeite sie über Kalifornien: »Und der liberalste Bundesstaat wird zum konservativsten Bundesstaat, spricht der Herr, dein Gott. ... Das Feuer Gottes fällt gerade jetzt auf dich (= Kalifornien). ... Wenn Gott kommt wird alles verändert...« Selbst unter dem moderaten republikanischen Gouverneur Schwarzenegger ist das liberale Kalifornien weit davon entfernt, einen konservativen Rechtsruck zu vollziehen. Ferner hat der Oberste Gerichtshof Kaliforniens am 15. Mai 2008 als zweiter Staat der USA die Homo-Ehe legalisiert.

2003

Peter Wagner hatte im Jahre 2000 prophezeit, dass bis zum Oktober 2003 die apostolische Autorität wiederhergestellt sein wird, was bedeutet, dass Christen geistliche Autorität über die Städte der Welt ausüben werden, was zu einer geistlichen Transformation der Städte führen würde.

Das jährliche Treffen des ACPE (Apostolic Council of Prophetic Elders; Apostolischer Rat der prophetischen Ältesten) wurde unter Führung von Peter Wagner einberufen; es sollen im Folgenden nur die Teilnehmer genannt werden, die auch in Deutschland unter Charismatikern nicht unbekannt sind: Beth Alves, Mike Bickle, Paul Cain, Stacey Campbell, Wesley Campbell, Jim Goll, Bill Hamon, Cindy Jacobs, Mike Jacobs, Jim Laffoon, Chuck Pierce, Rick Ridings, John Sandford, Paula

Sandford, Michael Schiffman, Gwen Shaw, Dutch Sheets, Tommy Tenney, C. Peter Wagner. Die prophetischen Ältesten des ACPE sagten für das Jahr 2003 voraus, dass:

- so viele Heilungen und Totenaufstehungen wie nie zuvor geschehen würden
- Regierungschefs sich zu Christus bekehren würden
- ganze Regierungen verändert werden würden
- sich korrupte Verantwortungsträger bekehren und Korruption enden würde
- Gott lobpreisende geistliche Krieger berufen werde, die als neue Generation auf Erden auftreten würden.

Ferner erschienen den prophetischen Ältesten zwei Engel mit zwei Gefäßen voll von Gold: Gott sagte ihnen, er wolle eine Umverteilung von Reichtum. Überdies sagten die Propheten voraus, dass der Irak-Krieg vor Mitte März beginnen und der Geist Allahs gedemütigt werden würde. Der Irak-Krieg begann am 20. März 2003, also nach Mitte März. Sowohl der Islam als auch der radikale Islamismus (Geist Allahs?) erfährt seit Jahren weltweites Wachstum. Nicht nur in den USA (insbesondere durch illegale Zuwanderung), sondern weltweit ist bis heute eine Umverteilung von Wohlstand zugunsten der Wohlhabenden zu verzeichnen (Stand 2008). Auch die Welle von Heilungen und Totenaufstehungen sowie von Bekehrungen unter Regierungschefs und der Wandel ganzer Regierungen ist bis heute ausgeblieben.

2004

Phil Pringle sagt eine Erweckung nie gekannten Ausmaßes in Neuseeland (Wellington und Auck-

land) für das Jahr 2005 voraus.

Pat Robertson prophezeite im Januar 2004, dass George Bush die Wahlen mit Leichtigkeit gewinnen werde. Dies war nicht die erste falsche Prophetie von Robertson. Dennoch muss man ihm zugutehalten, dass er später einräumte, eine falsche Prophetie abgegeben zu haben.

2005

Nach einem 90-minütigen Stillstand der Uhr von Big Ben in London im Jahre 2005 prophezeit Chuck Pierce, dass von nun an Gottes Hand mit Großbritannien sei und der Einfluss des Islam zurückgedrängt werden würde. Tatsache ist, dass die Kirchen immer mehr Mitglieder verlieren und Moslems leere Kirchen aufkaufen und sie zu Moscheen machen.

2006

Die Inhalte der jährlichen Prophetie der ACPE (Apostolic Council of Prophetic Elders) unter der Autorität von C. Peter Wagner für das Jahr 2006 wurden von der Prophetin Cindy Jacobs zusammengefasst: Erweckung unter Jugendlichen in Schweden, massive Bekehrungen unter Moslems, Heiligungsprediger werden in Skandinavien aufstehen, ein 400 Jahre alter Fluch wird von Afrika genommen, was die Landwirtschaft des Landes boomend lassen wird, Europa liegt in den Geburtswehen einer großen geistlichen Erweckung, in Europa wird man im Fernsehen sehen, wie radikale Fundamentalisten die Flagge der USA und der EU verbrennen.

Im Mai 2006 prophezeite Pat Robertson, dass die US-amerikanische Küste in diesem Jahr von äußerst zerstörerischen Hurrikans heimgesucht würde. Außer drei kleineren tropischen Stürmen

geschah nichts in diesem Jahr!

Jack Van Impe legt in einer christlichen Fernsehsendung dar, dass der Kalender der Inkas und Azteken am 25. Dezember 2012 endet. Dann fährt er mit einem Vortrag »biblischer Arithmetik« fort (42 Geschlechter von Abraham - Christus = 2160 Jahre, Bibelstellen aus Jesaja und Daniel ...) und kommt zu dem Schluss, dass Christus möglicherweise am 25. Dezember 2012 wiederkommen könnte. Er drückt sich so undeutlich aus, dass man ihn nicht festlegen kann, aber dennoch weisen seine Ausführungen so manipulativ auf eine (mögliche) Wiederkunft Christi hin, dass eine enorme Erwartungshaltung aufgebaut wird - und dies teilweise auf der Grundlage eines heidnischen Kalenders! Die Nähe Jack Van Impes zum New-Age-Gedankengut ist unverkennbar. In einer seiner Sendungen stellt er die These auf, dass außerirdische Wesen in Lichtgeschwindigkeit durch das All reisen und täglich die Erde besuchen. Es soll zu einer globalen Invasion dieser Wesen kommen, die die Erde zu ihrem Hauptquartier machen. Er identifiziert diese Wesen als Dämonen, die unter der Führung des Teufels agieren, und sieht in ihnen die wahren Feinde der Christen.

2007

Shelby Corbitt, von der äußerst umstrittenen Charismatikerin Choo Thomas (deren Buch *Der Himmel ist so real* von dem Pfingstler Yonggi Cho aus dem Koreanischen ins Englische übersetzt wurde) als Prophetin gepriesen, sagt die Wiederkunft Jesu und Entrückung der Gemeinde für den Sommer 2007 voraus.

Cindy Jacobs prophezeite am 23. August 2007, dass eine weltweite Erweckung und Geistesausgießung kommen werde und der Herr eine Generation von »Erweckungspredigern hervorbringt, wie die Welt es noch nicht gesehen hat«. Am 2.11.2007 prophezeite Cindy Jacobs in Berlin über Deutschland: »Denn mein Plan für das Jahr 2008 ist, dass es ein Sommer von großen Wundern, Evangelisation und Reformation wird. Es wird der Sommer, in welchem ihr geht. Ich werde euch eine Salbung geben, eure Städte zu erreichen. Ich werde radikale Evangelisten aufstehen lassen. Ich werde meinen Geist auf alles Fleisch ausgießen, spricht der Herr (Joel 3,1; Apg 2,17).«

Für das Ende des Jahres 2007 prophezeite Pat Robertson einen terroristischen Angriff und

Massensterben, »möglicherweise mit Millionen von Toten« für die USA und sagte: »Der Herr sagte nicht ›ein nuklearer Angriff‹; aber ich glaube, es wird so etwas Ähnliches sein.«

2008

Eine Gruppe, die sich San Diego Warning nennt, prophezeit Gericht über San Diego im September 2008.

Pat Robertson meldet sich wieder zu Wort. Er hat eine zweifache Botschaft:

1. eine Erklärung für seine falsche Prophetie des Terrorangriffs auf die USA Ende 2007
2. eine weitere Prophetie.

Robertson vermutet, dass Gebet den von ihm prophezeiten Terrorangriff verhinderte. Für das Jahr 2008 prophezeit er eine Zunahme von Gewalt, Rezession, einen Ölpreis von 150 US-Dollar pro Barrel Öl, gefolgt von einem Börsencrash für das Jahr 2009 oder 2010. Jede soziologische Studie beschreibt eine zunehmende Gewaltbereitschaft in den westlichen Gesellschaften. Marktanalysten sprechen schon länger über eine Abschwächung der Weltwirtschaft, was kein Geheimnis ist, da die Wirtschaft sich immer in den Zyklen von Auf- und Abschwung bewegt. Warum also bedarf es eines Propheten, der diese Dinge voraussagt? Bei dem »prophezeiten« Ölpreis von über 150 US-Dollar je Barrel wird Robertson konkret und wird seine Aussage einmal mehr am Ende des Jahres an der Realität messen lassen müssen. Analytiker sprechen schon seit Jahren von einem Ansteigen des Ölpreises - ganz ohne »prophetische« Begabung. Nach einem kurzen Tageshoch von 147 US-Dollar im Sommer 2008 erreichte der Ölpreis im Dezember desselben Jahres mit ca. 40 US-Dollar das niedrigste Niveau seit Februar 2005. Der von Robertson für 2009 oder 2010 prophezeite Börsencrash fand bereits im September 2008 statt. Schon seit längerem warnen viele Finanzanalytiker vor schwierigen Börsenjahren und massiven Einbrüchen am Finanzmarkt.

Auch Shelby Corbitt meldet sich zu Wort und bekennt Anfang 2008 ohne Umschweife: »Ich habe mich getäuscht.« Selten räumen falsche Propheten so schnell und eindeutig ein, dass sie einen Fehler gemacht haben. Dennoch schreibt sie sehr ambivalent: »Ich glaube noch immer, dass der prophetische Traum, den ich empfangen hatte, von Gott war.« Wenige Tage nach dieser Erklärung wurde ihre Webseite vom Netz genommen.

Cindy Jacobs fasst für das Jahr 2008 zusammen, was die Propheten des ACPE (Apostolic Council of Prophetic Elders) unter Führung von C. Peter Wagner für dieses und die folgenden Jahre prophezeit haben: Es wird zu außergewöhnlichen Wundern kommen, die ganze Städte erfassen werden. Die Zunahme an Heilungen von Krebs wird so groß sein, dass die säkulare Presse davon Kenntnis nehmen und darüber berichten wird. Ganze Städte werden zu kreisfreien Zonen (engl. cancer-free zones). Neue evangelistische Einsätze mit besonders gesalbten jungen Evangelisten werden ganze Städte verändern. Ferner zeigte der Herr seinen »Propheten«, dass die Christen im Gebet anhalten sollten, damit die Rechtsprechung Abtreibung für illegal erkläre, denn jetzt sei die Zeit gekommen, dies zu erreichen (O-Ton: »This is a ›make it or break it‹ time«). Es wird eine neue Heiligungs- und Bürgerrechtsbewegung geben. Die seit Jahren prophezeite Umverteilung von Wohlstand zugunsten der Armen wurde durch einen dämonischen Geist der Verzögerung (engl. demonic spirit of delay) bisher aufgehalten – so die Offenbarung der Propheten – und soll nun im Jahre 2008 endlich Wirklichkeit werden. Außergewöhnliche »schöpferische« Wunder (engl. creative miracles) werden sich 2008 ereignen (darunter verstehen Charismatiker u.a. Schaffung neuer Organe bei Menschen).

Auch der Prophet Kim Clement meldet sich zu Wort und weissagt, dass Barack Obama der nächste Präsident der USA sein wird und Frieden im Nahen Osten schaffen werde. Der prophetische Dienst Elijah's List unter Peter Wagners Führung hingegen sieht McCain als Sieger. Die Präsidentschaftswahlen in den USA fanden am 4. November 2008 statt und brachten Barack Obama ins Amt.

Kansas-City-Prophet Bob Jones vermeldet, dass die Gemeinde Jesu im Jahre 2012 unter apostolischer Autorität wiederhergestellt sein wird, was Gott durch außerordentliche und noch nie da gewesene Zeichen und Wunder bestätigen werde; Schöpfungswunder werden sich ereignen, indem neue Gliedmaßen vom Himmel herabkommen (übernatürliche Heilungen). Eine neue Generation von Aposteln wird aufstehen. Die Gemeinde wird nicht länger von der säkularen Presse kritisiert werden, sondern die Gemeinde wird die Presse kritisieren. Apostel werden zu Nationen sprechen und diese auf natürlicher und geistlicher Ebene verändern. Propheten werden Offenbarungen empfangen, und die Apostel werden diese Offenbarungen umsetzen.

Fazit

Egal wie wortgewaltig, redegewandt oder beeindruckend die modernen Propheten sich geben, ihre Frucht ist alles andere als überzeugend. Sowohl die vielen moralischen Verfehlungen der letzten Jahre (Sex- und Finanzskandale sowie Trunksucht und Drogenabhängigkeit) als auch die Fülle von Falschprophetien sollten Augenöffner (und vor allem Herzensöffner) für den wahren Zustand dieser Bewegung sein.

Viele Propheten werden auch morgen aufstehen und vage, nebulöse Prophetien abgeben, die auf jede beliebige Weise interpretiert werden können. Viele der Propheten werden ihre Prophetien, die sich nicht erfüllt haben, mit fadenscheinigen Argumenten wegerklären, was von ihren leichtgläubigen Anhängern problemlos akzeptiert werden wird. Wer sich gegen die prophetischen Irrlehren, Betrug im Namen Gottes und falschen Prophetien stellt, wird von vielen Propheten als kritisch oder ungeistlich bezeichnet werden.

Ohne Prophet zu sein, kann man voraussagen, dass es wieder viele Prophetien geben wird, die gewaltige Erweckungen und Massenbekehrungen, eine neue Ära göttlichen Wirkens, die Ausrüstung der Gläubigen (Leichtgläubigen?) mit außerordentlichen göttlichen Vollmachten und den Triumphzug eines charismatischen Christentums voraussagen. Der Menschenkult um die prophetischen Superstars wird weiter um sich greifen – ebenso wie weitere Skandale, die unter dem Vorwand der Liebe Gottes unter den Teppich gekehrt werden. Niemand in der charismatischen Bewegung wird Verantwortung für falsche Prophetien übernehmen; niemand wird falsche Propheten zur Rechenschaft ziehen; niemand wird über jene sprechen, die enttäuscht und desillusioniert zurückbleiben.

Jesus hatte recht, als er seinen Jüngern sagte: »Und viele falsche Propheten werden aufstehen und werden viele verführen« (Mt 24,11; siehe auch V. 4.5.24!).

Georg Walter

Die Chronologie wurde hier veröffentlicht:

<http://clv.de/Sonstiges/Archiv/Der-Angriff-auf-die-Wahrheit.html>

www.horst-koch.de

info@horst-koch.de